

Radtouren ohne jede Anstrengung

Ederbergland-Touristik bietet motorgestützte Fahrräder zum Verleih an · Bis zu 60 Kilometer Reichweite

Wer das Ederbergland, den Burgwald oder den Kellerwald mit dem Fahrrad erkunden möchte, für den normale Radtouren aber zu anstrengend sind, kann nun ganz entspannt radeln: mit dem E-Bike.

VON ANDREA PAULY

Frankenberg. Die Ederbergland-Touristik verleiht ab sofort die motorgestützten Fahrräder. Zwei davon stehen im Tourismus-Büro am Untermarkt bereit und können nach telefonischer Anmeldung ausgeliehen werden. Dort gibt es auch Informationen über die weiteren Verleihstationen im Frankenberger und Waldecker Land.

Die sogenannten E-Bikes ermöglichen auch Menschen ausgedehnte Radtouren, die sonst körperlich nicht dazu in der Lage wären. Denn der kleine Motor, der von einem Akku betrieben wird, hilft gehörig – besonders, wenn es bergauf geht.

Die eigene Trittkraft wird von dem kleinen Motor verstärkt, je nach Einstellung um 50, 100 oder 150 Prozent. Der Motor kann auch abgeschaltet werden. „Dann ist das E-Bike ein ganz normales Fahrrad“, sagt Silvia Fries, Geschäftsführerin der Ederbergland-Touristik.

Je nach Gewicht des Radfahrers und den zurückgelegten



Die Geschäftsführerin der Ederbergland-Touristik, Silvia Fries, und Bürgermeister Christian Engelhardt testeten die neuen E-Bikes am Untermarkt.

Foto: Andrea Pauly

Höhenmetern hält der Akku 30 bis 60 Kilometer weit.

Das reicht auch, denn innerhalb dieser Entfernung finden sich gleich mehrere Stationen, an denen der Akku gewechselt werden kann: zum Beispiel in Gemünden, Dodenau, Braunschhausen oder Wollmar. Mit Blick auf diese Wechselstationen hat

Silvia Fries eine Radkarte mit Tourenvorschlägen erarbeitet, die die Entleiher in der Tourist-Info am Untermarkt erhalten. Aber auch alle anderen Radtouren sind mit den E-Bikes möglich. Außerhalb der Geschäftszeiten des Touristik-Büros am Wochenende können die Räder ebenfalls ausgeliehen wer-

den: Dann stehen sie in den Hotels gegenüber dem Tourismus-Büro bereit. In der „Ratschänke“ gibt es auch zwei Ersatz-Akkus.

Für Bürgermeister Christian Engelhardt sind die E-Bikes ein weiteres Angebot für den sanften Tourismus. „Und der hat das größte Potenzial für unsere Re-

HINTERGRUND

Stationen

E-Bikes können ausgeliehen werden in Feriendorf Frankenau (06455/9190), Nationalpark-Zentrum in Herzhäusen (05635992781), Hessischer Hof in Kirchhain (06422/93030), Shell-Tankstelle Wetter (06423/96033), Wandelhalle Reinhardshausen (0800/7910100). Weitere Entleih-Stationen gibt es in Waldeck, Korbach, Bad Arolsen, Edertal und Willingen. Akkuwechselstationen befinden sich in Dodenau, Gemünden, Braunschhausen, Münchhausen, Wollmar, Rosenthal, Willingen und Diemelsee. (apa)

gion“, sagt Engelhardt. Mit dem bevorstehenden Lückenschluss der Radwege bei Hatzfeld und Geismar sei die wesentliche Infrastruktur für den Radtourismus geschaffen.

Die Fahrräder kosten für die Leistungsträger, die sie verleihen, 99 Euro im Monat pro Rad. Wer die Räder nutzen will, zahlt 19 Euro pro Tag, 14 Euro für einen halben Tag. Einheimische können die E-Bikes in der Zeit vom 9. bis 31. Mai zum halben Preis testen.

Reservierung und Information unter Telefon 06451/717672.